



Das hier sind alles Uhr-Stoffe

Viele Uhrenmanufakturen setzen auf Hightech, lassen dabei neue Stoffe entstehen. Diese drei sollten Sie kennen

- **Saphir** Ein Gehäuse aus diesem Material verlangt vom Uhrmacher höchstes Know-how. Auf Grund der Härte des durchsichtigen Stoffes sind Präzisionslaser und Diamantwerkzeug vonnöten.

- **Carbon** Meist werden 1000 bis 24 000 Kohlenstofffasern (bis 8 Tausendstelmillimeter) zu einem Strang zusammengefasst und zu dünnen Matten verarbeitet. Carbon ist so belastbar wie Stahl, ätztfest und leichter als Aluminium.

- **Keramik** Mineralienkörner werden bei über 900 Grad gebrannt. Keramik ist fast so kratzfest wie ein Diamant.

GANZ SCHÖN SCHLAGFERTIG!

Eine limitierte Modellreihe von G-Shock hat der Japaner Bihou Asano hat mit dem Hammer bearbeitet – Symbiose aus traditionellem Handwerk und modernster Technik

Mit Hilfe der jahrhundertealten, als Tsuiki bekannten Handwerkskunst ließen einst japanische Meister leichte, aber hochstabile Rüstungen entstehen. Dabei wird Metall mit einem Hammer und einem Pickel in seine endgültige Form gebracht und erhält durch Tausende von kleinen Schlägen seine markante Optik und die erforderliche Robustheit. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der MR-G Kollektion von G-Shock schwang der japanische Tsuiki-Künstler Bihou Asano seinen Hammer. Auf traditionelle Weise veredelte er das Gehäuse und das Armband aus massivem Titan des auf 300 Exemplare limitierten Uhrenmodells MRG-G1000HT (zirka 6200 Euro), was dem solarbetriebenen Zeitmesser mit GPS- und Funksignalempfang seinen toughen Look verleiht. Bei einem derartigen Detailreichtum verwundert es nicht, dass selbst der silbergraue Farbton eine bestimmte Bedeutung hat: Er ist von Oboro-Gin inspiriert, einem speziellen Finish, das früher einmal für Verzierungen an Schwertern verwendet wurde. Eine Gravur auf der Gehäuserückseite mit Emblem und Seriennummer rundet das Meisterwerk ab.



1

Perlmutter

Das Zifferblatt dieses Modells ist 3-lagig und aus Perlmutter gefertigt. Chimera 43 B&B Mother of Pearl von U-Boat, zirka 6950 Euro



2

Leder

Band und Zifferblatt sind aus Leder des Pariser Schuhmachers Berluti. Classic Fusion Berluti Scritto von Hublot, etwa 29 000 Euro

Stilvoll veredelte Uhren



3

Holz

Mechanischer Chronograf mit Bronzegehäuse und Details aus ostindischem Palisander. BR-X1 Instrument de Marine, um 23 000 Euro



4

Textil

Zweizeiger-Uhr mit Quarzwerk, gewebtem Stoffzifferblatt und goldener Stickerei. G Timeless Bee von Gucci, zirka 850 Euro